

Medienmitteilung: Luzern, 24. Juni 2017 (ohne Sperrfrist)

Von spannenden Lichtshows bis zum neuen Blues-Schiff: Diese Attraktionen warten am Fest-Samstag auf die Gäste

Der zweite Tag des Luzerner Fests hat mit dem Bäckerzmenge auf dem Kapellplatz begonnen. Zu den Highlights am Samstag gehören das Kinderfest beim Pavillon, das neue Blues-Schiff beim Europaplatz sowie die Premiere der Lichtshows beim KKL und beim Torbogen. Ab 17 Uhr wird zudem die Seebrücke für den Verkehr gesperrt.

Nebst spannenden Neuerungen gibt es am Luzerner Fest 2017 auch Attraktionen, die sich seit vielen Jahren ungebrochener Beliebtheit erfreuen. Eine davon ist das Bäckerzmenge, mit dem das Fest am Samstag traditionellerweise lanciert wird. Besucher mit einem Festabzeichen kamen auf dem Kapellplatz in den Genuss eines gratis Zmenge, das von Kader-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern der Valiant Bank serviert wurde. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Swiss Made Pocket Orchestra. «Der Start in den zweiten Festtag ist mit dem gemütlichen Bäckerzmenge wunderbar gelungen», freut sich OK-Präsidentin Corinne Imbach. Gross ist die Vorfreude auf das Programm am Nachmittag und am Abend. Während der Pavillon mit dem Kinderfest zum Treffpunkt für Familien wird, sorgen im Verlaufe des Samstags viele Top-Acts für Stimmung auf den Plätzen. Zu den Highlights gehören zum Beispiel das Sean Koch Trio (19 Uhr, Taxiparkplatz), Henrik Belden (21 Uhr, Pavillon), Mimiks (20.30 Uhr, Seehof) oder auch Phil Dankner's Definition of Soul (21.15 Uhr, Hirschenplatz). Auch für Freunde der Volksmusik bietet das 9. LUZERNER FEST einiges. Hervorzuheben gilt es hier den Auftritt von Miss Helvetia. Die begnadete Sängerin, Jodlerin und Moderatorin tritt am Samstag zwischen 14 und 21.30 Uhr regelmässig auf dem Europaplatz auf.

Im KKL Luzern geht es am Samstagabend mit sanften Klängen weiter: Erstmals findet im Luzerner Saal ein Benefiz-Konzert mit Adrian Stern und Eliane Müller statt. Für Kurzentschlossene gibt es noch Tickets an der Abendkasse. Beim SGV-Steg Nr. 5 kommen Blues-Liebhaberinnen und -Liebhaber in den Genuss von intimen Schiffskonzerten abseits des Rummels.

Neue Lichtshows: Nach Sonnenuntergang geht's los

Zum ersten Mal kann sich das Festpublikum von bezaubernden Farblichtspielen in den Bann ziehen lassen. Beim Torbogen nutzt der Lichtkünstler David Hedinger die Möglichkeit, um mit dem Medium Licht und dazu passender Musik neue Kunstwerke auf der bestehenden Oberfläche zu erschaffen. Nebenbei beim KKL ist es das Luzerner Kreativstudio «ahundretandten», welches dem Meisterwerk von Stararchitekt Jean Nouvel mit einem spannenden Spiel aus Farben und Formen ein völlig neues Gesicht gibt. Die Lichtshows beginnen ab ca. 22.30 Uhr.

Sperrung der Seebrücke um 17 Uhr

Um 17 Uhr wird die Seebrücke für jeglichen Verkehr gesperrt. Ab diesem Zeitpunkt werden auf dem ganzen Schweizerhofquai Tische und Bänke mit rund 1'600 Sitzplätzen aufgestellt. Vereine wie der VBC Luzern, Swiss Central Basketball, die Damenriege des Turnvereins Ballwil oder verschiedene Guuggenmusigen unterstützen das Luzerner Fest beim Festabzeichenverkauf oder mit dem Betrieb einer Bar am Schweizerhofquai.

Kostenloses Bildmaterial: <http://www.luzernerfest.ch/de/medien>

Für weitere Auskünfte und Interviews: Corinne Imbach, OK-Präsidentin Luzerner Fest, 078 642 14 49
www.luzernerfest.ch, www.facebook.com/luzernerfest.ch